

Information aus den Arbeitskreisen des Landesfeuerwehrverbandes Bayern Arbeitsinformation Digitalfunk 2014/002

Stand: 20.08.2014

Farbkennzeichnung von Handfunkgeräten im Digitalfunk

In der Arbeitsgruppe Digitalfunk mit der Unterarbeitsgruppe Endgeräteprogrammierung beim Bayerischen Staatsministerium des Innern, für Bau und Verkehr wurde ein Vorschlag erarbeitet, die Handfunkgeräte mit unterschiedlichen Leistungsmerkmalen auch farblich zu kennzeichnen. Der Landesfeuerwehrverband hat diesem Vorschlag zugestimmt.

Wir veröffentlichen dieses Konzept vorab, damit bei den anstehenden Gerätebeschaffungen die Kennzeichnung bereits berücksichtigt werden kann.

Die farbliche Kennzeichnung soll nicht vorgeben, wer mit welcher Funktion ein solches Gerät nutzen darf. Es soll lediglich erkennbar sein, mit welchen Leistungsmerkmalen das jeweilige Gerät programmiert ist.

Die Farbkennzeichnung kann durch angebotene Deckplatten, durch Klebestreifen oder Farbfolien an den Seiten, durch farbige Drehknöpfe, durch Klebestreifen am Antennenfuß oder durch aufgesprühte oder aufgemalte Farben erfolgen.

Farbkennzeichnung der HRT's für Berechtigungen im Digitalfunknetz

	HRT	Ohne Farbkennzeichnung	entspricht ELDIS HRT3-default	kein Status kein Status 5 und 9(0)
	HRT – Repeater	orange	entspricht ELDIS HRT3-default	kein Status kein Status 5 und 9(0)
	HRT	blau	entspricht ELDIS HRT2-Trupp	nur Status 5 und 9(0)

	HRT	gelb	entspricht ELDIS HRT-EM	alle Status und Einzelruf
---	-----	------	----------------------------	------------------------------

Hinweis

Wir veröffentlichen die landesweite Festlegung vorab im Entwurf, weil die Migration voranschreitet und sich alle in den laufenden Verfahren bereits darauf einstellen können. Es obliegt natürlich dem Bayerischen Staatsministerium des Innern, die Festlegungen verbindlich umzusetzen. Wann und in welcher Form dies geschehen wird, steht noch nicht fest.

Erstellt:

Franz-Josef Hench

Koordinator Digitalfunk

Verantwortlich:

Alfons Weinzierl

Vorsitzender LFV Bayern